



**AK Zukunft Wohnen**

AK-Zukunft Wohnen  
c/o: Dr. F. SCHRÖTER • ST.-WENDEL-STR. 4 • 38116 BRAUNSCHWEIG



Datum: 11. November 2002

### Thesen und Forderungen:

## **Nachhaltige Siedlungsentwicklung durch energieeffiziente Gebäudewirtschaft**

- Umsetzung des Passivhauskonzeptes im Wohnungsbestand -

1. Klimaschutz schafft Arbeitsplätze; Investitionen sind Wirtschaftsförderung und keine Gefährdung für die Wirtschaft.
2. Die steuerlichen Abschreibefristen für Wohngebäude sollten auf 25 Jahre verkürzt werden.
3. Gewinne aus der Veräußerung von unbeweglichem Vermögen sollen grundsätzlich nicht besteuert werden. Dies ermöglicht (wie in den Niederlanden) die sofortige Handelbarkeit von Immobilien, wodurch der Investitionsanreiz erhöht wird und über Multiplikatoreffekte unmittelbar auf den Arbeitsmarkt wirkt.
4. Öffentliche Wohnungsbauförderung sollte an qualitativen, projektbezogenen Kriterien ausgerichtet werden.
5. Die Warmmiete ist in der Gesetzgebung zu verankern. Hierdurch wird für Investoren ein Anreiz zur energieeffizienten Gebäudebewirtschaftung geschaffen.